

erfolg

Das Wichtigste für Management & Karriere

Karl Stoss



General
Casinos Austria
& Österrei-
sche Lotterien

Phänomen Drucker

Das Phänomenale an Peter F. Drucker war seine Klarheit und Einfachheit in der Sprache. Er war auch kein Ökonom, kein Manager, ja sogar eine miserable Führungskraft. Er war ein Individualist, mit einem ungemein klaren Analyseverständnis und daraus abgeleiteter Anamnese. Nicht nackte Zahlen, Zinsen oder Autopreise interessierten ihn, sondern die Menschen und die damit verbundene Frage: Wie kann man ihnen in ihrer Aufgabe Sinn geben? Drucker lieferte den Mächtigen ein neues Selbstverständnis, denn das Unternehmen war für ihn keine Maschinerie zur Maximierung von Gewinnen, sondern eine gesellschaftliche Veranstaltung, ein Ort, an dem Menschen an der Zukunft bauen. Aufgabe ist es also, Menschen in ihrem täglichen Tun Sinn zu geben, wie es der Wiener Psychiater Viktor Frankl auch formulierte. Gewinn zu erzielen ist dabei nur eine notwendige Voraussetzung fürs Überleben. Das eigentliche Ziel ist es, den Kunden zu dienen. Genauso wie führen dienen bedeutet. Wer sich selbst zur Hauptsache macht, hat schon versagt. Und dieses Versagen drückt sich dann meist auch in unethischem Verhalten aus.